

Panomax Webcams gehört die Zukunft

Interaktive 360° Panoramabilder in sensationeller HD Qualität

Welche Bergbahn oder welcher Tourismusverband wünscht sich nicht auf seiner Homepage ein bildschirmfüllendes, interaktives 360° Panoramabild in atemberaubender HD-Qualität, das zudem leicht realisierbar ist und keine Übertragungskosten verursacht? Über 30 Betreiber haben sich diese attraktive Präsentationsmöglichkeit namens „Panomax“, die alles Bekannte in den Schatten stellt, von der Henndorfer Firma „visit – visualisierungs- und informationstechnologie“ bereits installieren lassen. 163 000 Besucher pro Tag zeugen von einem riesigen Interesse seitens der Gäste!

DI (FH) Klaus Mairinger war mit seinem 2008 gegründeten Unternehmen u. a. Technologielieferant der Software für das bekannte „Skimovie“ (Vertrieb Skiliner) und hat durch dieses Engagement viele Bergbahnen kennengelernt, zumal er die jeweiligen Pisten selbst begehen musste. Kunden aus dem Zillertal und von der GROHAG (Großglockner Hochalpenstraße) wünschten dann auch die Realisierung einer hochqualitativen Panoramakamera. Mairinger suchte daraufhin einen idealen Anbieter – und fand ihn in der Schweizer Firma Seitz mit ihrer „Roundshot Livecam“, der besten Webcam der Welt. Sie bietet 60 Megapixel Auflösung (eine gute Digitalkamera hat 16 Megapixel) in 2 x full HD Bildqualität, ein nahtloses Panorama bis zu 360° in wenigen Sekunden, ein robustes, wetterfestes Gehäuse und erlaubt eine einfache Installation mit Ethernet oder WLAN ins Internet.

Erste Referenz am Großglockner

Allerdings war die vorhandene Software nicht praktikabel genug, so dass Mairinger diese für die touristischen Ansprüche komplett neu erstellte. In Folge stand der ersten Umsetzung bei der GROHAG nichts mehr im Weg. Seither liefern zwei 360° Panomax HD Kameras von der Edelweißspitze bzw. der Franz Josefs Hütte außergewöhnliche Bildresultate, die in die verschiedensten Medien (Internet, Handy etc.) übertragen

werden können. Das System verfügt über die Unterstützung von Flash, HTML 5, iPhone, iPad oder Android, weiters wird dazu eine TV-Streaming Software zum Senden der Live-Bilder auf einen TV-Kanal mitgeliefert. Selbst ein PC-Bildschirmschoner für Windows und Mac steht zum Downloaden bereit. Nach zwei Minuten Inaktivität am PC erscheint dann automatisch das ausgewählte Live-Panorama – und weckt beim Betrachter Lust, möglichst bald selbst vor Ort zu sein!

Anders als bekannte Technologien

Das Geheimnis der exzellenten Bildqualität liegt im grundsätzlichen Unterschied zu den herkömmlichen Technologien. „Üblicherweise erhält der Anwender nur ein Bild in Postkartengröße mit einer Rate von 25 Bildern/Sekunde (eigentlich ein Live-Video), was einen sehr großen Bandbreitenbedarf bedingt. Deshalb sind die herkömmlichen Live-Bilder so klein und farblich nicht besonders brillant, weil noch größere Datenmengen nicht durch die Internetleitung transportiert würden. Bei uns ist das anders, weil wir ein anderes System verwenden“, sagt Mairinger. „Wir machen hochauflösende Einzelbilder vor Ort, welche von einem kleinen Modem (Kosten 9 Euro/Monat) übertragen werden. Dieses fungiert als Sendeinfrastruktur, daher braucht man keine Standleitung und keinen Richtfunk. Die Kamera schickt über diese langsame

Ausschnitt 360° Panorama von Maria Alm, erzeugt von Panomax HD Webcam.

